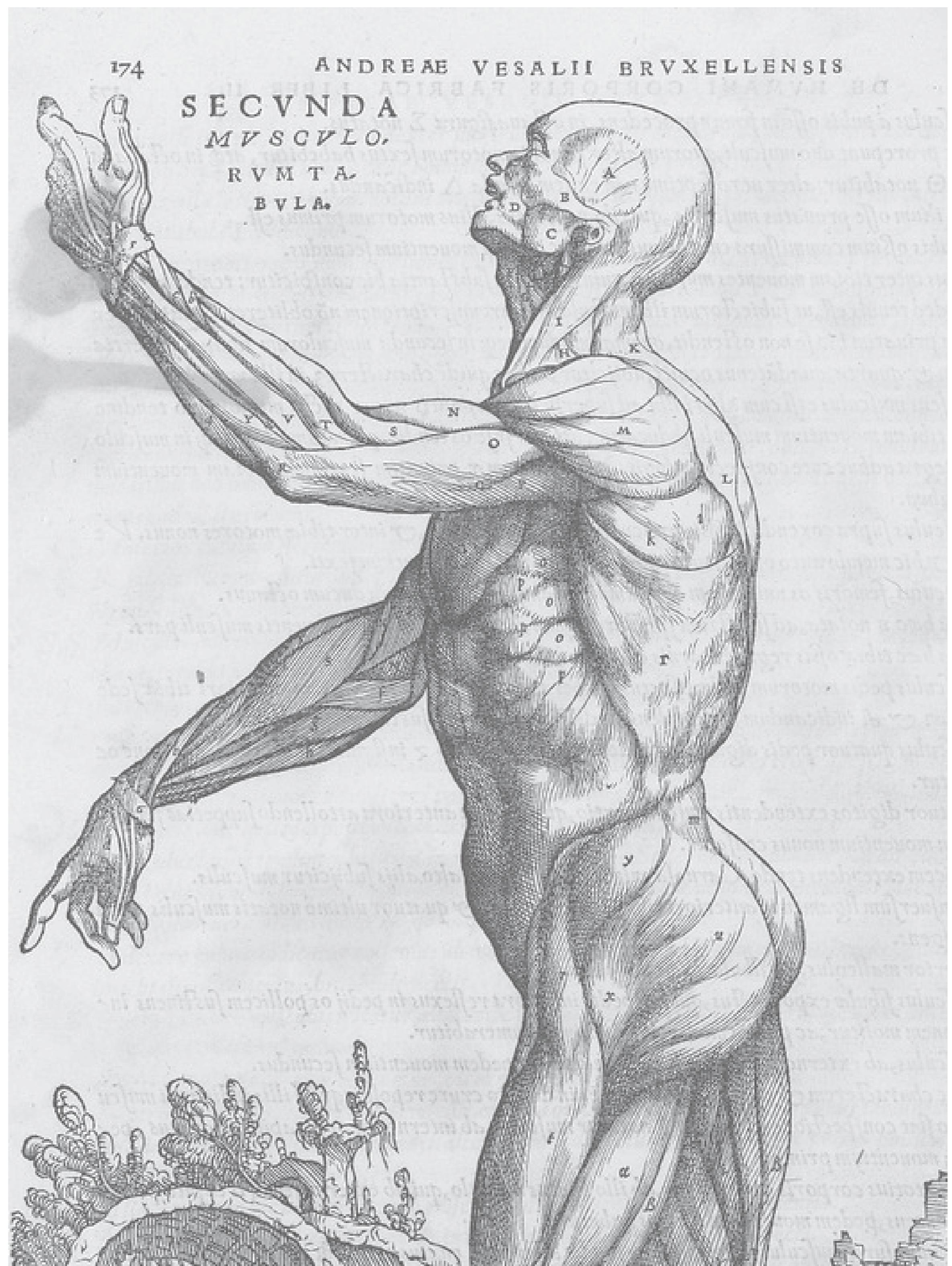




Heute ist die Sprache der Naturwissenschaften Englisch, in der frühen Neuzeit, der Epoche der Wissenschaftlichen Revolution, war sie Latein. In diesem Zusammenhang entstand ein umfangreiches und vielfältiges Schrifttum, das noch wenig erforscht ist.

Der Vortrag wird nach einem einleitenden Überblick über die Entwicklung der Naturwissenschaften vom 15. bis zum 19. Jahrhundert zunächst die Bedeutung des Lateinischen als Wissenschaftssprache beleuchten und danach einen Überblick über Formen und Funktionen der neulateinischen Wissenschaftsliteratur geben.

## **WINCKELMANNVORTRAG**



# **Nova Scientia**

## **Latein und die Wissenschaftliche Revolution**

**Dienstag, 9. Dezember 2025 | 18:30 Uhr**

Unipark | Erzabt Klotz-Str. 1 | HS Agnes Muthspiel

**Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Korenjak**

Institut für Klass. Philologie und Neulateinische Studien, Universität Innsbruck

